

Sanierung des Sabelsturms ist abgeschlossen

Dreieich. Die Stadtmauer von Dreieichenhain ist noch nahezu vollständig erhalten und umschließt ringförmig die Altstadt auf einer Länge von 900 Metern. Ein kleiner Teil dieser Stadtmauer wurde nun im Bereich zwischen Steingasse und Solmische Weiher Straße saniert. Hier befindet sich eingebettet in die angrenzende Stadtmauer und eingeschlossen von privaten Anliegern der ca. 8,50 m hohe Sabelsturm. Weshalb der Turm diesen Namen trägt, lässt sich heute nicht mehr eindeutig nachvollziehen. Eine Erklärung könnte sein, dass er sich von dem mittelalterlichen Beruf des Sabelmachers ableitet. Sabelmacher produzierten spezielle Waffen und Schwerter.

Bereits im Herbst vergangenen Jahres wurde der Grüneinwuchs am Mauerwerk entfernt, um den weiteren Verfall zu verhindern und um den Schadensumfang festzustellen. Gemeinsam mit der unteren Denkmalschutzbehörde des Kreises Offenbach wurde ein Sanierungskonzept mit dem Ziel entwickelt, den Mauerbestand in seiner jetzigen Gestalt nachhaltig zu sichern.

Die Projektleitung für diese Maßnahme erfolgte durch die DreieichBau AöR im Rahmen der Aufgabenübertragung des städtischen Gebäudemanagements durch die Stadt. „Auch wenn die Sanierung dieses historisch wertvollen Bauwerks eine ganz andere Herausforderung als die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum in Dreieich darstellt, so übernehmen wir gerne auch Aufgaben dieser Art und stellen uns der fachlichen Herausforderung“, so Dirk Böttcher, Technischer Vorstand der DreieichBau AöR.

„Ganz besonders gefreut hat mich das Engagement der Anwohnerinnen und Anwohner. Strom, Wasser und vor allem Lager- und Arbeitsräume auf ihren privaten Grundstücken zur Verfügung zu stellen, ist nicht selbstverständlich. Für diese Unterstützung möchte ich mich herzlich bedanken“ ergänzt Bürgermeister Martin Burlon. Die Kosten für die Sanierung der 145 Quadratmeter großen Mauerwerksfläche betragen rund 70.000 Euro. Umfangreiche Mauerwerksausbrüche am Turmfuß und in der Mauer selbst mussten geschlossen werden.

Auch die Denkmalpflege zeigt sich bei der Bauabnahme zufrieden mit dem Ergebnis: „Die denkmalgerechte, sehr gelungene Sanierung des Sabelsturmes und den dazugehörigen Teilen der Stadtmauer trägt nicht nur zur dauerhaften Erhaltung der historischen Stadtmauer-, sondern auch zum prägenden Erscheinungsbild der Altstadt und Burg Dreieichenhain bei.“ Die Arbeiten werden nun, beginnend an der Maueranlage an der Turmburg im Hof der Burg Hayn, fortgesetzt.